

Der Deh Cho Trail

17 Tage mit dem Mietwagen durch den Norden Kanadas

Spektakuläre Landschaften, jede Menge Wildtiere, aufregende Tage und bezaubernde Nächte erwarten Sie. Der „Große Fluss – Deh Cho“ ist der ursprüngliche Name des Mackenzie River, dessen Flussbett ein Viertel der gesamten Wassermenge Kanadas transportiert. Willkommen auf dem Abenteuer überhaupt: Sie werden begeistert sein, wenn Sie die pure Wildnis und die unendlichen Weiten lieben!

Auf einen Blick

- 17 Tage Mietwagenreise ab/bis Edmonton
- beeindruckende Landschaften im Nahanni NP
- Diamanten- und Goldgräberstadt Yellowknife

Reiseprogramm

(Änderungen vorbehalten)

Ablauf

1. Tag

Ankunft Edmonton.

Nach der Ankunft in Edmonton übernehmen Sie das Mietfahrzeug am Flughafendepot des Vermieters.

2 Ü: Coast Edmonton Plaza Hotel.

2. Tag

Edmonton.

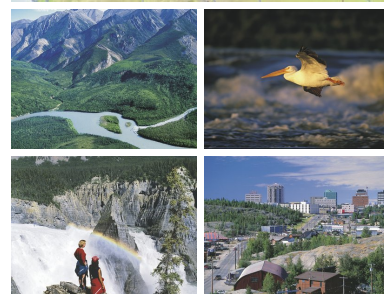
Die Hauptstadt Albertas begrüßt Sie. Die Stadt bietet viele Parks, tolle historische Viertel und ein breites Freizeitangebot. Besuchen Sie den Fort Edmonton Park, wo Sie den Nachbau eines Forts erkunden können.

3. Tag

Edmonton - Peace River (ca. 490 km).

Auf dem Highway 2 verlassen Sie Edmonton Richtung Norden und machen Ihren ersten Stopp in Slave Lake am kleinen Sklavensee. Über High Prairie kommen Sie dann über Father, der Bienenhauptstadt Albertas. Fahren Sie dann auf dem Highway 477 weiter. Kurz vor Peace River sollten Sie am Sagitawa Lookout einen Fotostopp machen. Hier fließen der Peace, der Smoky und der Heart River zusammen.

Ü: Quality Hotel & Conference Centre Sawridge.



Ihr Ansprechpartner



Marco Jankowski
0511 - 374 447 - 19
m.jankowski@die-reisebotschafter.de

4. Tag

Peace River - High Level (ca. 295 km).

Im Peace River Country spüren Sie die vergangenen Zeiten des Goldrausches. Machen Sie am Lake Cardinal einen Stopp am Sandstrand und besuchen Sie das Pioneer Village mit Museum. Hier beginnt dann auch der Mackenzie Highway, welcher Sie nach Norden führt. Auf der Strecke lädt der Notikewin Provincial Park noch zu einer Pause ein, bevor es durch endlose Wälder nach High Level geht.

Ü: Best Western Plus Mirage Hotel.

5. Tag

High Level - Hay River (ca. 330 km).

Nachdem Sie dem General Store und der alten Trading Post in High Level einen Besuch abgestattet haben, können Sie noch das Mackenzie Crossroads Museum besuchen, um sich über vergangene Tage zu informieren. Am 60. Breitengrad Nord überqueren Sie dann die magische Grenze zu den nördlichen Territorien. Holen Sie sich als Erinnerung als Erstbesucher der Northwest Territories eine Überquerungsurkunde ab - ein nettes Souvenir!

Ü: Ptarmigan Inn.

6. Tag

Hay River - Fort Smith (ca. 270 km).

Unternehmen Sie morgens eine Wanderung am Strand auf Vale Island und bestaunen Sie das Treiben im Hafen von Old Town. Hier werden die Schiffe beladen, welche Fracht in die abgelegenen Gebiete im hohen Norden bringen. Auf dem Highway 5 geht es weiter nach Fort Smith.

2 Ü: Wood Buffalo Inn.

7. Tag

Fort Smith.

Ca. 100 km entfernt mit einer Fläche so groß wie die Schweiz, ist der "Wood Buffalo National Park" der größte Nationalpark Kanadas sowie der Zweitgrößte weltweit und gehört zudem zu den World Heritage Sites. Sein Name ist Programm, denn als er im Jahre 1922 gegründet wurde, geschah dies unter anderem zum Schutz der letzten Waldbisons der Region - den Wood Buffalos. Auch heute noch leben rund 6.000 Bisons im Park und bilden die größte freilebende Gruppe weltweit.

8. Tag

Fort Smith - Hay River (ca. 270 km).

Erkunden Sie morgens den indianisch geprägten Ort und besuchen Sie das Northern Life Museum. Auf dem Weg nach Hay River zurück können Sie noch einige neue Erkundungen im Wood Buffalo Nationalpark machen.

Ü: Ptarmigan Inn.

9. Tag

Hay River - Yellowknife (ca. 480 km).

Auch heute liegt wieder eine spannende Etappe vor Ihnen. Am McNallie Creek sollten Sie eine erste Wanderung in die Schlucht und zu den Wasserfällen unternehmen, bevor Sie in das Indianerdorf

Ihr Ansprechpartner



Marco Jankowski
0511 - 374 447 - 19
m.jankowski@die-reisebotschafter.de

Kakisa weiterfahren. Bevor es nach Yellowknife weitergeht, lohnt sich ein Besuch der Lady Evelyn-Wasserfälle.

2 Ü: Chateau Nova Yellowknife.

10. Tag

Yellowknife.

Die typische nordamerikanische Metropole sucht man in den Northwest Territories (zum Glück) vergeblich. Die beschauliche und zugleich dynamische Hauptstadt Yellowknife ist mit ihren nur 19.000 Einwohnern bereits die größte Stadt der Region. Gleichwohl hat sie spannendes zu berichten! Sie beheimatet Menschen aus über 90 (!) Nationen und kann als echte Pionierstadt bezeichnet werden. In ihrer historischen Altstadt spürt man noch heute einen Hauch von Goldgräberstimmung.

11. Tag

Yellowknife - Fort Simpson (ca. 605 km).

Über Rae, einem hübschen Indianerdorf mit faszinierendem Friedhof, und Edzo gelangen Sie nach Fort Providence. Dort überqueren Sie wieder mit der Fähre den Mackenzie River. Auf der Fahrt nach Fort Simpson müssen Sie am Sambaa Deh und Corall Falls Territorial Park unbedingt einen Halt einlegen. Kurz vor Fort Simpson geht es dann mit der Fähre über den Liard River.

2 Ü: The Willows Inn.

12. Tag

Fort Simpson.

Der 1804 gegründete Ort ist Endpunkt des Mackenzie Highways und ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in den grandiosen Nahanni Nationalpark. Nur per Boot oder mit dem Wasserflugzeug ist der drittgrößte Nationalpark Kanadas zu erreichen. Bei gerade einmal 1.000 Besuchern im Jahr überzeugt er mit seiner ursprünglichen Wildnis und der einzigartigen Landschaft, die den sagenumwobenen South Nahanni River hier umgibt. Auf einer Fläche von rund 30.000 km² befindet sich eine immense Dichte an Wildwasserflüssen, Canyons und alpiner Tundra.

13. Tag

Fort Simpson - Fort Nelson (ca. 485 km).

Auf circa halber Strecke kommen Sie nach Fort Liard, einer der am ältesten dauerhaft besiedelten Orte der Northwest Territories. Die Strecke ist nicht komplett asphaltiert, aber absolut problemlos befahrbar. Ab der Grenze zu British Columbia geht es dann direkt nach Fort Nelson.

Ü: Woodlands Inn & Suites.

14. Tag

Fort Nelson - Fort St. John (ca. 370 km).

Der Deh Cho Trail führt Sie hier auf dem berühmten Alaska Highway Richtung Süden, nachdem Sie in Fort Nelson das Heritage Museum besichtigt haben. Die Gegend um Sikanni Falls z.B. den Bucking Horse River eignet sich für kurze Wanderungen.

Ü: Best Western Plus Chateau Fort St. John.

Ihr Ansprechpartner



Marco Jankowski
0511 - 374 447 - 19
m.jankowski@die-reisebotschafter.de

15. Tag

Fort St. John - Grande Prairie (ca. 205 km).

Alexander Mackenzie gründet den Ort 1792 - somit ist die Gemeinde älteste Fellhandelsstation der Region. Durch reichhaltige Öl- und Gasvorkommen wurde die Stadt wohlhabend und bietet so ein reichhaltiges kulturelles Angebot und viele Freizeitmöglichkeiten. Nachdem Sie die einzige Originalbrücke des Alaska Highway befahren haben, gelangen Sie zu einem obligatorischen Fotostopp am Mile Zero des Alaska Highway in Dawson Creek, bevor es nach Grand Prairie weitergeht.

Ü: Sandman Hotel & Suites.

16. Tag

Grande Prairie - Edmonton (ca. 450 km).

Die endlosen Prärielandschaften Albertas haben Sie wieder. Grande Prairie hat eine lange Geschichte - zu sehen im Grande Prairie Museum - gegen Nachmittag erreichen Sie dann wieder Edmonton und lassen Ihre Reise ausklingen!

Ü: Coast Edmonton Plaza Hotel.

17. Tag

Edmonton.

Heute geben Sie Ihren Mietwagen am Flughafenbüro des Vermieters in Edmonton ab.

Leistungen

Reise lt. Programm; 16 Übernachtungen in den genannten oder vergleichbaren Hotels; Mietwagen der Kategorie "Midsized SUV" inkl. unbegrenzter Freikilometer, Vollkasko-Versicherung über 1 Mio. CAD, erste Tankfüllung, zusätzliche Fahrer ab 25 Jahren, örtliche Steuern; detaillierter Reiseverlauf und Informationsmaterial.

Hinweis

Preise für Alleinreisende und Familien mit Kindern auf Anfrage.

Preise

Preise pro Person in € bei Belegung mit Personen: 2

Standard

- - -

Ihr Ansprechpartner



Marco Jankowski
0511 - 374 447 - 19
m.jankowski@die-reisebotschafter.de